

Kulturförderung auf dem Laufenden



Liebe Kulturträger, Künstler:innen und Kulturakteur:innen, liebe Interessierte,

konzeptbasierte Kulturpolitik benötigt eine zahlenmäßige Grundlage. Diese Feststellung aus den gemeinsam erarbeiteten Kulturpolitischen Leitlinien für Mecklenburg-Vorpommern haben wir im vergangenen Jahr zum Anlass genommen, das Projekt "Monitoring Kulturfinanzierung MV" und damit eine Bestandsaufnahme der Kulturfinanzierung in Mecklenburg-Vorpommern in Angriff zu nehmen.

Das Produkt dieses Prozesses ist eine umfangreiche Analyse, die wir nun der Öffentlichkeit vorstellen können. Die gesamte Analyse, sowie Expertengespräche, künstlerische Grafiken und Exkurse ist ab sofort online unter monitoring.servicecenter-kultur.de verfügbar.



Gestern wurde die Analyse bereits durch Kulturministerin Bettina Martin zusammen mit der neuen Kulturförderrichtlinie vorgestellt:

"Das Kulturmonitoring ist der bundesweit erste Gesamtüberblick über die Kulturfinanzierung und -förderung in einem Bundesland. Die Studie zeigt Strukturen, Nutznießer und Wirkung von der kommunalen bis auf die Landesebene. Fakt ist: Das Land und die Kommunen sind die maßgeblichen Kulturfinanzierer in M-V. Potenziale gibt es vor allem noch in Richtung EU. Die Ergebnisse des Kulturmonitorings haben uns als Grundlage für die neue Kulturförderrichtlinie des Landes gedient. Hauptfragen wie Förderdauer, Mindestbezahlung und Bürokratie beantworten wir mit umfassenden Neuerungen der Kulturförderung. So wollen wir Mindesthonorare einführen und tragen damit zur gerechteren Entlohnung von Künstlerinnen und Künstler bei. Außerdem schaffen wir mehr Planungssicherheit, indem die mögliche Förderdauer auf bis zu 4 Jahre ausgeweitet wird. Im Kern wollen wir eine Entbürokratisierung und langfristige Absicherung der Kulturträger, die es in dieser Form bundesweit bisher nicht gibt.“ (Bettina Martin, Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten)

Ein großer Danke geht an dieser Stelle an alle Beteiligten dieses Projekts: allen voran Ralph Kirsten und Dr. Anne Blaudzun für Ausdauer und Genauigkeit; an unsere sozial- und kulturwissenschaftliche Begleitung durch Julia Kuhn und Sabine Steffens; an Steffen Dürre

für die künstlerischen Darstellungen; an die beratenden Expert:innen Ulrike Blumenreich (Kulturpolitische Gesellschaft) und Dr. Patrick Föhl (Netzwerk Kulturberatung); Katerina Schumacher aus der Kulturabteilung für den engen Austausch; sowie nicht zuletzt die Expert:innen aus Kultur und Verwaltung hier im Land, die das Projekt dauerhaft begleitet haben und deren Praxiswissen wir nutzen durften.

Eine spannende Lektüre wünscht das ganze Projektteam und
Hendrik Menzl

ps: Die Anmeldung für unseren Fachtag: Europa fördert Kultur in MV am 17.11. läuft noch



Monitoring Kulturfinanzierung MV

Bestandsaufnahme der Kulturfinanzierung in Mecklenburg-Vorpommern

Mit dem Pilotprojekt „Monitoring Kulturfinanzierung MV“ haben wir eine erste umfangreiche Bestandsaufnahme der Kulturförderung und -finanzierung im Kulturland Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt, wie sie in den gemeinsam erarbeiteten Kulturpolitischen Leitlinien gefordert wurde. Dafür brauchte es eine quantitative und qualitative Erhebung und Untersuchung der aktuellen Situation im Hinblick auf die unterschiedlichen Ebenen und Akteure. Die Analyse des Ist-Standes und die systematische Zusammenfassung ermöglichen eine qualifizierte und effektive Diskussion über die nachhaltige Förderung und

Finanzierung von Kultur in MV.

Die Zusammenstellung von Informationen – als Sammlung von Material, Fakten und Zahlen sowie die Erhebung von Daten und deren Analyse und Auswertung – stand dabei im Fokus. Das Betrachtungsjahr 2019 ist durch die nahezu vollständige Datenlage besonders aussagekräftig, wobei wir die Umbrüche durch die Pandemie mitgedacht und Entwicklungen der Jahre bis heute nachgezeichnet haben.

Neben zwei umfangreichen Befragungen von Kulturträgern und Gebietskörperschaften führten wir zahlreiche Expert:innengespräche durch. Diese und die Einbeziehung von Fachleuten aus Kulturverwaltung und Kulturmanagement waren für die Analyse besonders fruchtbar – dadurch konnten wir Lücken schließen, wo Haushaltszahlen allein nicht reichten. Schlaglichter wirft die Arbeit insbesondere auf die Trägerlandschaft sowie die Förderung und Finanzierung durch die Kommunen, das Land MV, den Bund und die EU.

Unsere Analyse ist eine Handreichung für Politik, Verwaltung, Kulturakteure und die Zivilgesellschaft, um Perspektiven für die Förderung und Finanzierung von Kultur in unserem Land auszumachen und Potenziale gemeinsam zu erarbeiten und zu nutzen – in partnerschaftlicher Verantwortung für das Kulturland MV.

Die Bestandsaufnahme kann und soll eine bessere Vernetzung und den Austausch der Kulturförderer im Land anregen, Impulse für Kulturentwicklungsplanungen auch auf regionaler und kommunaler Ebene setzen, Spielräume, Herausforderungen und Handlungsbedarfe aufzeigen und mit der Bereitstellung der Ergebnisse Kulturpolitik, Kulturverwaltung, Kulturszene und Kulturmanagement in ihrer Arbeit unterstützen sowie Entscheidungsgrundlagen liefern.

Das Projekt der KARO gAG wurde vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern gefördert und unter Projektleitung des Servicecenter Kultur MV (Rostock) realisiert.



Fachtag: Europa fördert Kultur in MV – Förderung von Kunst und Kultur mit Mitteln der Europäischen Union

Das Servicecenter Kultur lädt zum Fachtag: Europa fördert Kultur in MV – Förderung von Kunst und Kultur mit Mitteln der Europäischen Union.

Datum: 17. November 2022 (Donnerstag)

Ort: Rostock – FRIEDA23 & Butterblume

Zeit: 9:00 – 15:00 Uhr

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter:innen von Kultureinrichtungen, Kulturvereinen und -verbänden, sowie Kommunen.

Der Nachmittags-Workshop zum Programm "Kreatives Europa" ist bereits ausgebucht.

Für den Fachtag (Podiumsgespräch, Best-Practise-Impulse, gemeinsamer Austausch) können Sie sich aber noch gern anmelden.

-> [zum Programm und zur Anmeldung](#) (Teilnahme kostenfrei)

Das Podiumsgespräch wird auch online live im Stream auf www.servicecenter-kultur.de zu verfolgen sein.

Abonnieren unter:
servicecenter-kultur.de



This email was sent to <<Mail-Adresse>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Karo AG (gemeinnützig) · Friedrichstraße 23 · Rostock 18057 · Germany

